

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis	13
1. Grundlagen der Bilanzierung	17
1.1. Buchungszeitpunkt	17
1.2. Prinzip des wirtschaftlichen Eigentums	17
1.3. Allgemeine Grundsätze der Bewertung	17
1.4. Beispiele	20
1.4.1. Buchungszeitpunkt	20
1.4.2. Buchungszeitpunkt	21
1.4.3. Grundsatz der Bewertungsstetigkeit	21
1.4.4. Grundsatz der Bewertungsstetigkeit	22
1.4.5. Grundsatz der Unternehmensfortführung	22
1.4.6. Grundsatz der Einzelbewertung	23
1.4.7. Grundsatz der Einzelbewertung	24
1.4.8. Stichtagsprinzip und Werterhellungsprinzip	25
1.4.9. Stichtagsprinzip und Werterhellungsprinzip	26
1.4.10. Grundsatz der Vorsicht	26
1.4.11. Grundsatz der Vorsicht	27
1.4.12. Grundsatz der Vorsicht	27
1.4.13. Grundsatz der Periodenabgrenzung	28
1.4.14. Grundsatz der Periodenabgrenzung	29
1.4.15. Grundsatz der Periodenabgrenzung	29
1.4.16. Grundsatz der Periodenabgrenzung	30
2. Ermittlung der Anschaffungs- bzw Herstellungskosten	31
2.1. Theoretische Grundlagen	31
2.1.1. Anschaffungskosten	31
2.1.1.1. Unternehmensrecht	31
2.1.1.2. Steuerrecht	32
2.1.2. Herstellungskosten	32
2.1.2.1. Unternehmensrecht	32
2.1.2.2. Steuerrecht	33
2.2. Beispiele	33
2.2.1. Grundstückskauf	33
2.2.2. Ratenzahlung	34
2.2.3. Zinsen bei anzahlungsfinanzierten langfristigen Anschaffungen	37
2.2.4. Tausch	39
2.2.5. Tausch	42
2.2.6. Wertsicherung	45
2.2.7. Langfristige Auftragsfertigung	46
2.2.8. Überleitung von kalkulatorischen Kosten inkl Unterbeschäftigung	50

3. Immaterielle Vermögensgegenstände	56
3.1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	56
3.1.1. Unternehmensrecht	56
3.1.2. Steuerrecht	56
3.2. Geschäfts(Firmen)wert	56
3.2.1. Unternehmensrecht	56
3.2.2. Steuerrecht	57
3.3. Beispiele	57
3.3.1. Aktivierung immaterieller Vermögensgegenstände	57
3.3.2. Ansatz, Berechnung und Verbuchung des Geschäfts(Firmen)wertes; asset deal versus share deal	58
3.3.3. Berechnung und Verbuchung eines negativen Geschäfts(Firmen)wertes	60
3.3.4. Berechnung, Verbuchung und Abschreibung des Geschäfts(Firmen)wertes	62
3.3.5. Berechnung, Verbuchung und Abschreibung des Geschäfts(Firmen)wertes	65
3.3.6. Berechnung und Verbuchung des Geschäfts(Firmen)wertes; Vornahme der Abschreibungen iZm den übernommenen Vermögensgegenständen	67
3.3.7. Berechnung und Verbuchung des Geschäfts(Firmen)wertes	69
3.3.8. Berechnung und Verbuchung des Geschäfts(Firmen)wertes unter Berücksichtigung umsatzsteuerlicher Aspekte	72
4. Besonderheiten beim Anlagevermögen	74
4.1. Abschreibungsmethodik	74
4.1.1. Unternehmensrecht	74
4.1.2. Steuerrecht	75
4.2. Erhaltungsaufwand vs Herstellungsaufwand	75
4.2.1. Unternehmensrecht	75
4.2.2. Steuerrecht	75
4.3. Beispiele	76
4.3.1. Darstellung der Abschreibungsmethoden	76
4.3.2. Abschreibung Substanzverringerung	80
4.3.3. Besonderheiten Abschreibung und Restwert	81
4.3.4. Besonderheiten PKW	85
4.3.5. Abgrenzung Erhaltungsaufwand und Herstellungsaufwand	86
4.3.6. Gebäude und Zubau	88
4.3.7. Unterscheidung Instandsetzungs- und Instandhaltungsaufwendungen	89
4.3.8. Besonderheiten im Bereich von Sanierungsarbeiten	92
4.3.9. Erhaltungsaufwand vs Herstellungsaufwand	94
5. Leasing	96
5.1. Allgemeines	96
5.2. Bilanzierung	96
5.2.1. Unternehmensrecht	96
5.2.2. Steuerrecht	97
5.2.2.1. Vollamortisationsvertrag	97
5.2.2.2. Teilamortisationsvertrag (Restwertleasing)	97

5.3. Einzelfragen.....	99
5.3.1. Rückgabe des Leasinggutes bei Nichtausübung einer Kauf- oder Verlängerungsoption	99
5.3.2. PKW-Leasing gem EStG.....	99
5.4. Beispiele.....	100
5.4.1. Vollamortisationsleasing	100
5.4.2. Teilamortisationsleasing.....	104
5.4.3. Vollamortisationsleasing – Rückgabe Leasinggut	114
5.4.4. PKW-Leasing	117
6. Anteile an anderen Unternehmen	120
6.1. Theoretische Grundlagen	120
6.1.1. Klassifikation von Anteilen an anderen Unternehmen.....	120
6.1.2. Bewertung.....	121
6.1.2.1. Unternehmensrecht.....	121
6.1.2.2. Steuerrecht.....	122
6.1.3. Erfassung von Erträgen und Aufwendungen.....	122
6.1.3.1. Unternehmensrecht.....	122
6.1.3.2. Steuerrecht	123
6.2. Beispiele	123
6.2.1. Anteile an anderen Unternehmen unter Gewinnmaximierung	123
6.2.2. Anteile an anderen Unternehmen unter Gewinnminimierung.....	126
6.2.3. Bewertung Beteiligung nach Unternehmens- und Steuerrecht	129
6.2.4. Bewertung von Anteilen.....	130
6.2.5. Erfassung von Erträgen aus Anteilen an anderen Unternehmen	132
7. Besonderheiten beim Umlaufvermögen	134
7.1. Abgrenzung zu sonstigen Aktivposten.....	134
7.1.1. Abgrenzung zum Anlagevermögen.....	134
7.1.2. Umgliederung zwischen Anlagevermögen und Umlaufvermögen	134
7.1.3. Abgrenzung zu den Rechnungsabgrenzungsposten	135
7.2. Un- bzw unterverzinsliche Forderungen	135
7.2.1. Unternehmensrecht.....	135
7.2.2. Steuerrecht	137
7.3. Beispiele.....	137
7.3.1. Behandlung einer erfolgswirksamen unverzinsten Forderung	137
7.3.2. Behandlung einer erfolgsneutralen unverzinsten Forderung.....	138
7.3.3. Behandlung einer Forderung mit Disagio (Netto- und Bruttoverbuchung)	141
7.3.4. Behandlung einer erfolgswirksamen Forderung bei unverzinsten Stundung eines Teils des Kaufpreises	146
7.3.5. Behandlung einer erfolgsneutralen unterverzinsten Forderung	147
8. Zuschüsse	150
8.1. Öffentliche Zuschüsse	150
8.1.1. Nicht rückzahlbare Zuschüsse	150
8.1.1.1. Unternehmensrecht.....	150
8.1.1.2. Steuerrecht	150

8.1.2.	Unbedingt rückzahlbare Zuschüsse	150
8.1.3.	Bedingt rückzahlbare Zuschüsse	151
8.1.3.1.	Unternehmensrecht	151
8.1.3.2.	Steuerrecht	151
8.2.	Private Zuwendungen	151
8.2.1.	Unternehmensrecht	151
8.2.2.	Steuerrecht	151
8.3.	Beispiele	151
8.3.1.	Zuschussverbuchung nach der Nettomethode	151
8.3.2.	Zuschussverbuchung nach der Bruttomethode	153
8.3.3.	Bedingt rückzahlbarer Zuschuss	156
8.3.4.	Zinsenzuschuss	158
8.3.5.	Investitionszuschuss und Aufwandszuschuss	159
8.3.6.	Investitionszuschuss und selbsterstellte Anlagen	162
8.3.7.	Investitionszuschuss für Grund und Boden und Gebäude	165
8.3.8.	Verbuchung von Emissionzertifikaten	167
9.	Rückstellungen	170
9.1.	Allgemeines	170
9.1.1.	Unternehmensrecht	170
9.1.2.	Steuerrecht	170
9.2.	Personalarückstellungen	171
9.2.1.	Abfertigungsrückstellungen	171
9.2.1.1.	Unternehmensrecht	171
9.2.1.2.	Steuerrecht	171
9.2.2.	Pensionsrückstellungen	172
9.2.2.1.	Unternehmensrecht	172
9.2.2.2.	Steuerrecht	172
9.2.3.	Jubiläumsgeldrückstellungen	172
9.2.3.1.	Unternehmensrecht	172
9.2.3.2.	Steuerrecht	172
9.2.4.	Urlaubsrückstellungen	172
9.2.4.1.	Unternehmensrecht	172
9.2.4.2.	Steuerrecht	173
9.2.5.	Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	173
9.2.5.1.	Unternehmensrecht	173
9.2.5.2.	Steuerrecht	173
9.2.6.	Aufwands- und Pauschalrückstellungen	173
9.2.6.1.	Unternehmensrecht	173
9.2.6.2.	Steuerrecht	174
9.3.	Beispiele	174
9.3.1.	Abfertigungsrückstellung	174
9.3.2.	Rückstellung für nicht konsumierten Urlaub	175
9.3.3.	Rückstellung für nicht konsumierten Urlaub	177
9.3.4.	Jubiläumsgeldrückstellung	178
9.3.5.	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	179

9.3.6. Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	180
9.3.7. Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	181
9.3.8. Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	182
9.3.9. Aufwandsrückstellungen	185
9.3.10. Pauschalrückstellungen	187
10. Steuerabgrenzung.....	188
10.1. Allgemeines.....	188
10.2. Voraussetzungen	188
10.3. Ermittlung.....	190
10.4. Ausweis	191
10.5. Beispiele	192
10.5.1. Darstellung Steuerabgrenzung bei unterschiedlichen Abschreibungsmethoden.	192
10.5.2. Erstmalige Steuerabgrenzung mit Varianten zur Steuersatzänderung	195
10.5.3. Erstmalige Steuerabgrenzung mit Varianten zur Erfolgssituation	198
10.5.4. Berechnung effektive KöSt unter Berücksichtigung erfolgsneutral erfasster KöSt-Vorauszahlungen und erstmaliger Ansatz aktiver latenter Steuern bei Ausnutzung des Aktivierungswahlrechtes	200
10.5.5. Erstmaliger Ansatz latenter Steuern mit Varianten zur Erfolgssituation und zur Ausnutzung des Aktivierungswahlrechtes	203
10.5.6. Ansatz aktiver latenter Steuern in Folgejahren	207
10.5.7. Ansatz passiver latenter Steuern in Folgejahren	210
11. Eigenkapital von Kapitalgesellschaften	214
11.1. Theoretische Grundlagen	214
11.2. Beispiele	216
11.2.1. Ordentliche Kapitalerhöhung	216
11.2.2. Vereinfachte Kapitalherabsetzung.....	219
11.2.3. Vereinfachte Kapitalherabsetzung.....	222
11.2.4. Gebundene Kapitalrücklage/Nominelle Kapitalerhöhung	224
11.2.5. Nicht gebundene Kapitalrücklage/Nominelle Kapitalerhöhung	225
11.2.6. Rücklage gem § 225 Abs 5 UGB	227